



Wir geben diesen Spielplan heraus in dem Wissen, dass die Corona-Pandemie unser aller Leben noch einige Zeit bestimmen wird – und in der Hoffnung, dass unter strenger Berücksichtigung aller Hygieneauflagen die Theater demnächst doch wieder vorsichtig öffnen dürfen. Sobald diese Öffnung wieder möglich ist, werden unsere **Vorstellungen** vorerst nur für wenig Publikum stattfinden, bei Schulvorstellungen nur für geschlossene Gruppen. Die genauen Bedingungen sind jeweils über unsere Website oder telefonisch zu erfragen.

- In der Zeit von Januar bis Juni planen wir **3 Langzeitprojekte** (Regie Crischa Ohler, Sjef van der Linden):
- **Ein theatrales Hörspielprojekt** mit forensischen Patienten in Kooperation mit der Dramatherapie der LVR Klinik Bedburg-Hau.
- **LOST (... & FOUND). Ein Film-/Foto- und Theaterprojekt** mit Jugendlichen und Betreuer*Innen der Jugendwerkstatt des Berufsbildungszentrum Kleve e.V.
- **Welt im Wandel. Ein multimediales Bürgerprojekt anlässlich der Corona-Zeit.** Welche Erfahrungen, Erlebnisse, Gedanken, Erkenntnisse und Hoffnungen sammeln sich in dieser Zeit – und wollen geschrieben, gedacht, gesungen, geträumt – und mitgeteilt werden. (ab Mai bis Dezember 2021, nähere Informationen im Theaterbüro)

1 JANUAR

VORSTELLUNGEN IM THEATER MINI-ART ...

Anlässlich des Holocaust-Gedenktages am 27.1. hoffen wir spielen zu können. Dieses Thema ist uns ein besonderes Anliegen:

ÄNNES LETZTE REISE

Ein Theaterstück zum Thema Euthanasie im Nationalsozialismus – eine dokumentarische Fiktion über ein lange verschwiegenes, auch regionales Thema.

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Regie Rinus Knobel.
Für ein Publikum ab 14 Jahren

Änne wird als junge Frau zur Zeit des NS-Regimes in eine psychiatrische Klinik eingewiesen. Mit einem Theaterstück, das sich sowohl auf biografisches und dokumentarisches Material stützt als auch auf unsere Vision vom Innenleben der handelnden Personen – Opfer und Täter – folgen wir ihrem erschütternden Schicksal bis zum Abtransport in ein Vernichtungslager. Ausgangspunkt ist der dokumentierte Fall der jungen Patientin Anna Lehnkering, genannt Änne, die am 6.3.1940 zusammen mit beinahe 500 weiteren Patienten – als eine der ersten von deutschlandweit insgesamt 300.000 - aus der Klinik in Bedburg-Hau nach Grafeneck abtransportiert und dort am 7.3. vergast wurde. (Unterrichtsmaterialien auf Anfrage).



Sa 23.01. 20.00
Mo 25.01. 10.00
Di 26.01. 10.00
Mi 27.01. 10.30

Nach allen Vorstellungen bieten wir ein Publikumsgespräch an.

2 FEBRUAR

VORSTELLUNGEN IM THEATER MINI-ART ...

Premiere/deutsche Uraufführung

EIN GARTEN FÜR DEN WAL

Nach dem Buch 'De tuin van de walvis' von Toon Tellegen
Übersetzung: Andrea Kluitmann.

Rechte: Querido Uitgeverij Amsterdam und Gerstenberg Verlag.
Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Regie Rinus Knobel

Ab 5 Jahren. Für Kinder und Erwachsene.

Der Wal wohnt mitten im Ozean. Dort hat er so viel Platz, wie er nur will. Einen Springbrunnen hat ja schon, nur ein Garten fehlt ihm noch. Ein Garten auf seinem Rücken – mit Veilchen und Stockrosen und einer Bank, damit seine Gäste sich dort bequem anlehnen können. Denn Besuch von Freunden, das wünscht er sich so sehr. Doch dann bricht das Nilpferd mit der Bank zusammen ... und das Nashorn zertrampelt seine Wiese ... Und plötzlich merkt der Wal, dass er auf dem besten Wege ist, das zu verlieren, was ihn wirklich glücklich macht ... Eine traumhaft schöne, hintergründige Tiergeschichte, wie sie nur Toon Tellegen erzählen kann – vom Haben und Loslassen, von Anpassung und Freiheit, vom Sich-Selbst-Finden und vom Glück.

Fr 12.02. 10.00 Schulpremiere
Sa 13.02. 18.00 Premiere I
So 14.02. 16.00 Premiere II
Mo 15.02. 10.00
Di 16.02. 10.00
Mi 17.02. 10.00



3 MÄRZ

VORSTELLUNGEN IM THEATER MINI-ART ...

ÄNNES LETZTE REISE

Ein Theaterstück zum Thema Euthanasie im Nationalsozialismus – eine dokumentarische Fiktion über ein lange verschwiegenes, auch regionales Thema.

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Regie Rinus Knobel.
Für ein Publikum ab 14 Jahren

Änne wird als junge Frau zur Zeit des NS-Regimes in eine psychiatrische Klinik eingewiesen. Mit einem Theaterstück, das sich sowohl auf biografisches und dokumentarisches Material stützt als auch auf unsere Vision vom Innenleben der handelnden Personen - Opfer und Täter – folgen wir ihrem erschütternden Schicksal bis zum Abtransport in ein Vernichtungslager.

Ausgangspunkt ist der dokumentierte Fall der jungen Patientin Anna Lehnkering, genannt Änne, die am 6.3.1940 zusammen mit beinahe 500 weiteren Patienten – als eine der ersten von deutschlandweit insgesamt 300.000 - aus der Klinik in Bedburg-Hau nach Grafeneck abtransportiert und dort am 7.3. vergast wurde.

(Unterrichtsmaterialien auf Anfrage)

Fr 05.03. 10.00

Sa 06.03. 20.00

Mo 08.03. 10.00

Di 09.03 10.00



Nach allen Vorstellungen bieten wir ein Publikumsgespräch an.

PROJEKTE



„NÄHE UND DISTANZ – IN ZEITEN VON SOCIAL-DISTANCING“

3 Theaterprojekte mit Oberstufenschüler*Innen der Erzieher*innenklassen am Berufskolleg Kleve des Kreises Kleve

vom 10. bis 25.03. im Theater mini-art

4 APRIL

GAST-FREUNDE BEI MINI-ART

Next generation: Nach dem Erfolg im letzten Herbst freuen wir uns auf

BILDER DEINER GROßEN LIEBE

Ein Theaterstück von Robert Koall nach dem gleichnamigen Roman von Wolfgang Herrndorf

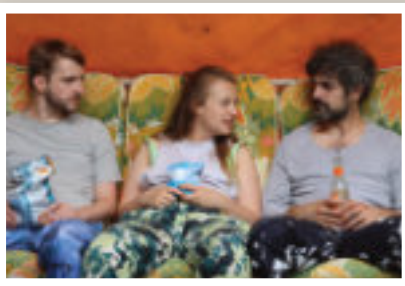
Eine Koproduktion von kollektiv.plakativ und neverendingstory.
Für ein Publikum ab 14 Jahren.

Mit *Bilder Deiner Großen Liebe* hat Wolfgang Herrndorf der Figur Isa aus seinem Bestseller *Tschick* einen eigenen Roman gewidmet. In dem gleichnamigen Theaterstück von Robert Koall spaziert Isa geradewegs aus einer psychiatrischen Klinik hinaus und macht sich auf den Weg. Wohin weiß sie nicht- Hauptsache weg! Es beginnt ein spannendes Roadmovie zu Fuß mit einer Vierzehnjährigen, die die Welt nicht nur verstehen, sondern spüren will. 'Verrückt sein heißt ja auch nur, dass man verrückt ist, und nicht bescheuert', erklärt Isa. Es geht um ihre Suche nach Akzeptanz und ihrer Sehnsucht, verstanden und wahrgenommen zu werden. Sie richtet sich vor allem an Menschen, die genau wie Isa ihren Platz in der Welt noch – oder wieder neu – finden wollen. Wie viel Isa steckt in jedem Menschen?

Sa 17.04. 20.00

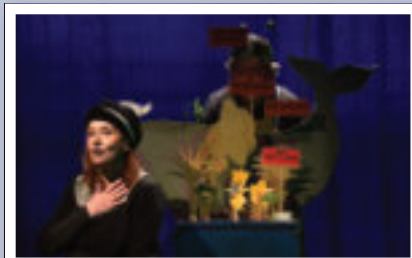
Mo 19.04. 10.00

Di 20.04. 10.00



5 MAI

VORSTELLUNGEN IM THEATER MINI-ART ...



EIN GARTEN FÜR DEN WAL

Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Toon Tellegen

Übersetzung: Andrea Kluitmann
Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Regie: Rinus Knobel

Rechte: Querido Uitgeverij Amsterdam und Gerstenberg Verlag

Für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene

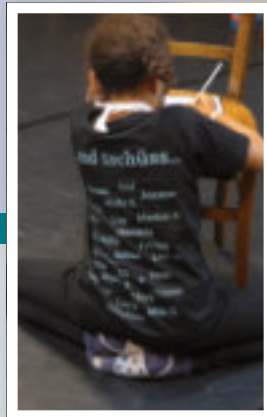
Der Wal wohnt mitten im Ozean. Dort hat er so viel Platz, wie er nur will. Einen Springbrunnen hat schon, nur ein Garten fehlt ihm noch ... Eine traumhaft schöne, hintergründige Tiergeschichte, wie sie nur Toon Tellegen erzählen kann – vom Haben und Loslassen, von Anpassung und Freiheit, vom Sich-Selbst-Finden und vom Glück.

So 02.05. 16.00

Mo 03.05. 10.00

Di 04.05. 10.00

Mi 06.05. 10.00



6 JUNI

PROJEKTE

ABSCHIED UND NEUANFANG (geplant)

2 Theaterprojekte als Abschluss der Grundschulzeit mit den Klassen 4a und 4b der St. Antonius Grundschule Bedburg-Hau

14.06 - 25.06. im Theater mini-art

Wir bitten um Verständnis:

Die Sicherheit und Gesundheit aller liegt uns am Herzen.

Coronabedingt müssen wir die Anzahl der Plätze verringern und benötigen eine rechtzeitige und schriftliche Anmeldung.



Brückenweg 5
D-47551 Bedburg-Hau
T +49 (0)2821 811 570
info@mini-art.de
www.mini-art.de

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Anfangszeiten der Vorstellungen!
Die **Vormittagsvorstellungen** richten sich - je nach Altersstufe - vor allem an Kindergärten und Schulen.

Eintrittspreise im Theater mini-art

(wenn nicht anders angegeben):

Kinder/Jugendliche € 6

Erwachsene € 9

Schulen pro Person € 5

Förderer von mini-art:

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Gemeinde Bedburg-Hau



LVR Klinik Bedburg-Hau
Private Sponsoren



Entwurf: Winy Schalke (Alva Design)

Druck: Völcker Druck

Fotos: Bas Marien, Friedel Evers, Crischa Ohler